



**Markt!**  
einkaufen,  
bummeln, erleben...

**Kirwemärkte**  
am **19. Oktober 2020**  
in Ellmendingen

Es gelten Maskenpflicht sowie die üblichen Corona Abstands- und Hygieneregeln.

**in/out**  
SPIEL, SPASS UND BEWEGUNG  
BEI JEDEM WETTER IN UNSEREM  
IN- UND OUTDOOR SPIELPLATZ.

Bitte online anmelden unter  
[spielplatz.cg-ellmendingen.de](http://spielplatz.cg-ellmendingen.de)

- Freitag** von 9-11.30 Uhr & 15-17.30 Uhr
- Kinder** von 0-3 Jahren
- CG Ellmendingen**  
Wildbader Str. 18 | 75210 Keltern

Mitmachen ab 1. Oktober  
ABGABEWOCHE  
9.-16. NOVEMBER

**WEIHNACHTEN IM  
SCHUHKARTON®**

HOTLINE +49 (0)30 - 76 883 883  
[www.weihnachten-im-schuhkarton.org](http://www.weihnachten-im-schuhkarton.org)

Samaritan's Purse  
OPERATION  
Christmas Child

**Ein kleines Geschenk für die Ärmsten der Welt**  
Zum 25. Mal verbreitet Weihnachten im Schuhkarton Hoffnung und lässt Kinderaugen strahlen. Gerade angesichts der aktuellen Situation wünschen wir uns erst recht, dass 11 Millionen Kinder erleben, dass wir sie nicht vergessen haben. Jeder Schuhkarton ist ein kleines Zeichen mit großer Wirkung und bereitet den Kindern, die zurückgelassen, alleine und verstoßen sind, unvergessliche Freude. Viele sind ohne Eltern, Opfern von Kriegen, ohne eine Chance oder Perspektive für die Zukunft. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ setzt da ein Zeichen. Freude schenken – Leben verändern – Hoffnung vermitteln. Darum unterstützen wir diese Aktion! Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns dabei helfen. **Fam. Zachmann** · Keplerstr.14 · 75210 Keltern · Tel. 07236 - 1573

# Wochenend- und Notdienste

## Unfallrettung – Rettungsdienst

Euro-Notruf 112

## Krankentransport

Rufnummer (von Mobilgeräten mit Ortsvorwahl !) (07231) 19222

## Feuerwehr / Polizei

Feuerwehr Rufnummer 112  
Polizei-Notruf Rufnummer 110  
Polizeiposten Remchingen-Keltern 0 72 32 / 37 25 80  
Polizei-Revier Neuenbürg 0 70 82 / 7 91 20

## Ärztlicher Notdienst

### Kostenfreie Rufnummer 116 117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:  
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 – 96589700 oder docdirekt.de**

Öffnungszeiten nach Praxis-Schluss:

- **Krankenhaus Neuenbürg, Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg**  
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 23.00 Uhr
- **Siloah St. Trudpert Klinikum, Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim:**  
Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 – 24.00 Uhr  
Mittwoch: 14.00 – 24.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 24.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertage: 08.00 – 24.00 Uhr

In Notfällen muss der Rettungsdienst unter 112 verständigt werden. Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: [www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

## Kinder Notfallpraxis (NOKI)

**Kinder Notfallpraxis (NOKI) am HELIOS Klinikum Pforzheim, Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim**

Kostenfreie Rufnummer: 116 117

Mittwoch: 15.00 – 20.00 Uhr  
Freitag: 16.00 – 20.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertags: 08.00 – 20.00 Uhr  
(telefonische Terminabsprache empfohlen)

## Zahnärztlicher Notdienst

Nur Samstag und Sonntag  
Bereich Pforzheim 0621 / 38 000 818  
Bereich Neuenbürg 0621 / 38 000 807

## Apothekendienst

Freitag, 16. Oktober 2020  
**Christoph-Apotheke, Pforzheim**  
Christoph-Allee 11 · Tel. 0 72 31 / 31 21 40

Samstag, 17. Oktober 2020  
**Apotheke am Ludwigsplatz, Pforzheim**  
Kriegstraße 2 · Tel. 0 72 31 / 97 70 50

Sonntag, 18. Oktober 2020  
**Apotheke im Arlinger, Pforzheim**  
Arlingerstraße 37 · Tel. 0 72 31 / 4 19 71 64

Weitere Apotheken-Notdienste unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

## Frauenhaus

des Diakonischen Werkes Pforzheim-Stadt  
Telefon 0 72 31 / 45 76 30

## Ambulanter Hospizdienst westl. Enzkreis

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.  
Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.  
**Einsatzleitung, Koordination, Palliative Beratung:**  
Telefon 07236 2799897

**Adresse der Geschäftsstelle:**  
75210 Kelters-Ellm., Ettliger Straße 15, Eingang Römerstraße  
E-Mail: [info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de](mailto:info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de)  
Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

## Sterneninsel

Ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis – Der ambulante Kinder und Jugendhospizdienst für Pforzheim & den Enzkreis bietet unentgeltlich Unterstützung wenn ein Kind oder ein Elternteil die Diagnose einer schweren und unheilbaren Erkrankung erfahren hat. Geschulte Mitarbeiter begleiten auch Kinder und Jugendliche nach dem Verlust eines nahestehenden Menschen.  
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 8001008  
[mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com), [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

## Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Lindenstraße 93, 75175 Pforzheim,  
Tel. 07231 9170-0, Fax 07231 9170-12,  
E-Mail: [info@dw-pforzheim-land.de](mailto:info@dw-pforzheim-land.de)  
• Kirchliche allgemeine Sozialarbeit  
• Sozialpsychiatrischer Dienst • Kur-Vermittlung  
• Vermittlung von Haus- und Familienpflege  
• Tagesstätte für psychisch kranke Menschen in Wilferdingen

## Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Bachstraße 30, 75210 Keltern,  
E-Mail: [info@sozialstation-keltern.de](mailto:info@sozialstation-keltern.de)  
Tel.: 0 72 36 / 13 09-0, Fax: 0 72 36 / 13 09-29

## Ambulanter Pflegedienst

Leitung: Sylvia Alznauer  
Telefon: 0 72 36 / 13 09-0

## Pfarrämter in Keltern

<b>Evang. Pfarramt Dietlingen</b> Tel. 0 72 36 / 98 02 44	<b>Evang. Pfarramt Niebelsbach</b> Tel. 0 70 82 / 88 75
<b>Evang. Pfarramt Ellmendingen / Weiler</b> Tel. 0 72 36 / 86 13	<b>Kath. Pfarramt</b> Tel. 0 72 31 / 44 17 93

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Es wurde eine allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis eingerichtet.

Unter der Nummer **0 72 31 / 1 33 29 66** wird der Anrufer zum notdiensthabenden Tierarzt weitergeleitet.

## Stadtwerke Pforzheim (SWP)

Störungsnummer (0800) 797 39 38 37

## Gemeindebücherei

Bachstraße 1a, Dietlingen, Telefon 07236 / 27 91 206  
Öffnungszeiten: Mittwoch + Freitag 14:30 – 17:30 Uhr

## Postagenturen – Öffnungszeiten

**Dietlingen – Getränke Luz**  
Mo. – Fr. 09.00 – 12.30 Uhr; Di. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 12.30 Uhr; Montagnachm. geschlossen  
**Ellmendingen, Durlacher Str. 2**  
Mo., Mi., Do. 13.00 – 18.00 Uhr; Di., Fr. 09.00 – 14.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 11.00 Uhr

## Abfuhrplan und Öffnungszeiten der Recyclinghöfe Kelttern-Ellmendingen, Birkenfeld und Königsbach

43. Kalenderwoche				
Tag	Restmüll Bioabfall	Grüne Tonne □ Flach ● Rund	Recyclinghof Ellmendingen	Recyclinghof Birkenfeld
19 Mo	DT/E	● DH/N		
20 Di		□ W		
21 Mi	DH/N/W	● W	09.00-12.30	14.00-17.30
22 Do		□ DT		
23 Fr		● DT		09.00-12.30
24 Sa			08.30-11.30	13.00-16.00

  

DT = Dietlingen	E = Ellmendingen	Tag	Recyclinghof Königsbach
W = Weiler	N = Niebelsbach	19 Mo	14.00-17.30
DH = Dietenhausen		20 Di	14.00-17.30
		21 Mi	14.00-17.30
		22 Do	14.00-17.30
		23 Fr	14.00-17.30
		24 Sa	13.00-16.00

  

Öffnungszeiten Häckselplatz Nöttingen:		
Wintermonate (Nov.-Febr.):	Mi	15.00-17.00 Uhr
	Sa	11.00-17.00 Uhr
Sommermonate (März-Okt.):	Mi + Fr	15.00-18.00 Uhr
	Sa	10.00-17.00 Uhr

Altglas-Sammelbehälter: – Zufahrt Speiterling-Schule, Dietl.  
– Buswendeschleife Kinzigstr., Ellm.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

montags bis donnerstags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
montags	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

### Abweichende Öffnungszeiten Bürgerbüro Dietlingen:

montags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
und	
mittwochs	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr
freitags	8.30 Uhr bis 12.15 Uhr
	8.30 Uhr bis 12.30 Uhr

### Sprechzeiten des Bürgermeisters

#### Ellmendingen

montags	09.00 Uhr bis 10.30 Uhr
und	
	16.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Die Sprechstunden in den übrigen Ortsteilen finden nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung zu folgenden Zeiten statt:

#### Niebelsbach

montags	11.00 Uhr bis 11.30 Uhr
---------	-------------------------

#### Weiler

montags	12.00 Uhr bis 12.30 Uhr
---------	-------------------------

#### Dietlingen

freitags	11.00 Uhr bis 12.00 Uhr
----------	-------------------------

#### Dietenhausen

freitags	12.30 Uhr bis 13.00 Uhr
----------	-------------------------

Bitte melden Sie sich bei Bedarf bei der Assistentin des Bürgermeisters unter Tel: 0 72 36 / 7 03 – 26.

### Abendsprechstunden des Bürgermeisters

Jeweils montags ab 18.00 Uhr in den Rathäusern der Ortsteile – nach telefonischer Anmeldung bei der Assistentin des Bürgermeisters. Tel: 0 72 36 / 7 03 – 26

### Sprechstunden während der Ferien

In den Rathäusern finden die Sprechstunden während der Ferien nur nach telefonischer Voranmeldung statt. Anmeldungen unter Tel: 0 72 36 / 7 03 – 26 bei der Assistentin des Bürgermeisters.

## Telefonnummern der Gemeindeverwaltung

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch!

### Rathaus Ellmendingen

Telefonzentrale:

Telefax:

E-Mail:

### Bürgermeister

Assistentin

### Hauptamt:

### Amtsleiter

Stv. Amtsleiterin

und Ordnungsamt

Sekretariat/Feuerwehrwesen

### Bürgerbüro

– Einwohnerwesen

– Fundbüro

– Ausweise/Reisepässe

Renten und Soziales

Standesamt

Geschäftsstelle Gemeinderat

### Bauamt:

### Amtsleiter

Stv. Amtsleiter

Liegenschaften, Friedhofsamt

Bauverwaltung

### Bauhof

### Bauhof Leitung

### Rechnungsamt:

### Amtsleiter/Kämmerer

Stv. Kämmerin und

Grundstücksverkehr

Personalamt

Koordinierungsstelle für Schul-

und Kindergartenangelegenheiten

Steueramt

Gemeindekasse

Buchhaltung

EDV, Datenschutzbeauftragter

### Rathaus Dietlingen

### Grundbucheinsichtsstelle/

### Gewerbeamt, Umweltbeauftragter

Örtliche Verwaltungsstelle

Gemeindevollzugsbediensteter

(Sprechz.: Mo. 16.00 - 17.30 Uhr)

Integrationsbeauftragter

### Wasserversorgung

### Förster Gemeindevald

### Gemeindebücherei (Bachstr. 1)

(Mittwoch + Freitag 14.30 - 17.30 Uhr)

### Weinbergstraße 9

0 72 36 7 03-0

0 72 36 7 03-35

gemeinde@kelttern.de

### Steffen Bochinger

Sabine Kumm

### Fax

### Steffen Riegsinger

Claudia Honnen

Mariette Nittel

### Fax

### Fax

Ilka Schmitz

Daniela Lück

Sabine Jäck

Bianca Bischoff

Melanie Benz

Sonja Zilly

### Fax

### Michael Mühlen

Peter Dörr

0151 151 351 00

Ira Köffel

Sebastian Beinhardt

### Fax

### Michael Pudlat

980-730

0151 151 351 02

### Fax

### Frank Kern

Sabine Bischoff

Susanne Schick

Anke Kranzl

Anne-Sophie Walch

Vanessa Brecht

Karin Rihm

Jens Karcher

0151 151 351 01

### Östliche Friedrichstraße 2

### Fax

9383-51/52

Andrea Bergmeyer

Clemens Wießner

9383-55

Stefan Schröck 0151 151 351 09

### Benjamin Dörr

Notdienst: 0151 151 351 01

Ralf Rothweiler 0175 223 10 67

Rathaus Ellmendingen

(Montag 16.00-17.30 Uhr): 703-40

Brigitte Berchtold 27 91 206

## Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

– Zentrale 0 70 82 / 796 - 0  
(rund um die Uhr)

– Chirurgische Klinik 0 70 82 / 796 - 236

– Medizinische Klinik 0 70 82 / 796 - 276

– Institut f. Anästhesiologie 0 70 82 / 796 - 291

## Enzkreis-Kliniken Mühlacker

– Zentrale 0 70 41 / 15 - 1 · Fax 0 70 41 / 15 - 23 86

## Geriatrische Rehabilitationsklinik Mühlacker

– Zentrale 0 70 41 / 15 - 50 02 · Fax 0 70 41 / 15 - 50 03

## Landratsamt Enzkreis – Netzwerk looping

### Wir bieten

– Anlaufstelle bei Ess-Störungen

– Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe/

Selbsthilfegruppen (KISS)

Telefon 0 72 31 / 308-9743

## SOZIALES

### Seniorenzentrum Keltern

Pforzheimer Str. 36, Keltern-Ellmendingen, Tel. 07236/93365-0, Fax 07236/93365-105 E-Mail: seniorenzentrumkeltern@siloh.de

### Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

**Geschäftsführung:** Petra Allion, Bachstraße 30-32, 75210 Keltern  
Tel. 07236/1309-0, Fax 07236/1309-29

#### Ambulanter Pflegedienst

**Leitung:** Sylvia Alznauer, Jakob Lange, Tel. 07236/1309-0  
Häusliche Alten- und Krankenpflege im Rahmen der

##### - Pflegeversicherung:

Grund- und aktivierende Pflege, Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste, Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson, Entlastungsleistungen (Betreuung, Hauswirtschaft), Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger, Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden

##### NEU: Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit

##### - Krankenversicherung:

Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z.B. Injektionen, Verbände usw.)

- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung

- 24-Stunden-Rufbereitschaft

#### Nachbarschaftshilfe

**Leitung:** Ute Dieter, Karin Heinemann, Tel. 07236/1309-15

**Sprechzeiten:** Nach telefonischer Vereinbarung.

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 – 6.00 Uhr
- Essen auf Rädern (tägl. warmes Essen, auch Sonn- und Feiertags.)
- Neu! Senioren-Einkauf-Service mit unserem Einkaufswägle.

#### Tagespflege Straubenhardt

**Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb**

**Leitung: Martina Murr-Weiß, Tel. 07248/9174-10**

Öffnungszeiten: Montag-Freitag von 8.00-16.30 Uhr

Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen (montags bis freitags)

- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen
- Senioren aus Keltern sind herzlich willkommen

**Wünschen Sie weitere Informationen zu unseren Leistungen?**

**Dann freuen wir uns über Ihren Anruf - Wir sind für Sie da!**

### Beratungsstelle für Hilfen im Alter

**Ihre Ansprechpartnerin ist:**

Martina Schellenschmitt, Dipl.Sozialarbeiterin (FH)  
Bachstr. 30, 75210 Keltern-Dietlingen, Tel. 07236/1309-25,  
beratungsstelle@keltern.de

**Wir beraten, informieren und unterstützen Sie und Ihre Angehörigen**

- bei Fragen zu Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- wenn Sie sich in einer belastenden Lebenssituation befinden
- im Umgang mit Behörden und in schriftlichen Angelegenheiten
- bei Fragen zur Pflegeversicherung
- bei Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- bei Fragen zu verschiedenen Wohnformen im Alter
- in einem Gesprächskreis für pflegende Angehörige
- bei Fragen zur Taschengeldbörse

Im Bedarfsfall vermitteln wir die entsprechenden Hilfsangebote oder stellen den Kontakt zu weiteren Fachdiensten her.

Die Beratungen sind kostenlos und werden vertraulich behandelt.

Sie erreichen mich

**Mittwoch: 8.30 - 10.00 Uhr zur offenen Sprechstunde im Büro**

**Donnerstag: 8.00 - 9.30 Uhr zur telefonischen Sprechstunde und nach Vereinbarung**

### Beratungsstelle

**Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche**

KISTE Enzkreis - Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker u. suchtkranker Eltern u. mit Gewalterfahrung  
Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 - 30870

## Pflegestützpunkt Enzkreis

**Standort Remchingen**

- Beratung rund um das Thema Pflege

**Ansprechpartner:** Iris Paffrath, Caroline Bauer  
San Biagio Platani-Platz 6, 75196 Remchingen,  
Tel. 07231 / 308-5030, psp@enzkreis.de

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr 09.00 – 13.00 Uhr und Do 15.00 – 18.00 Uhr

### Seniorenwohnanlage

Träger: Gemeinde Keltern

Bachstraße 23 + 32, Mozartstr. 18, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/6427

**Büro:** Mozartstr. 18, 75210 Keltern-Dietlingen

### Begegnungsstätte Spritzenhaus

Östliche Friedrichstraße 2/1, 75210 Keltern

Leitung: Michaela Hauber u. Heidi Peichl, Telefon 07236/7152

### Diakonie Pforzheim

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48, Fachstelle für häusliche Gewalt. Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

**Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim:** Tel. 07231-45763-0

### pro familia Pforzheim e.V.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternsein, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§218), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung, Verhütung, Sexualpädagogik  
Parkstraße 19-21, 75175 Pforzheim, Telefon 07231/607586-0  
www.profamilia.de/pforzheim

Terminvereinbarung: Mo.-Fr. 9 – 12 Uhr, Mo.-Mi. 15 – 17 Uhr

### „Frau und Beruf“ Nordschwarzwald

c/o IHK Nordschwarzwald, Dr.-Brandenburg-Str. 6, 75173 Pforzheim, Terminvereinbarung mit Rebekka Sanktjohanser, Tel. 07231/201-153, Fax 07231/20141153

Mail: sanktjohanser@pforzheim.ihk.de, www.frauundberuf-bw.de

### Fachberatungsstelle Enzkreis

**für Menschen in Wohnungsnot und**

**Fragen der Existenzsicherung**

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information im Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wohnraum- und Existenzsicherung.

Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus / Pforzheim.

Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel: 07231/566196-61,

Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

### bwlv – Zentrum Pforzheim im Lore Perls Haus

Fachstelle Sucht · Fachstelle für psychisch kranke Menschen · Tagesklinik

Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr)

Offene Sprechstunde für Berufstätige (Do. 16.30 – 18.00 Uhr)

Luisenstr. 54 – 56, 75172 Pforzheim, Tel. 07231 1394080

### Anlaufstelle bei Essstörungen

Beratung für Betroffene und Angehörige (k. Altersbegrenzung – kostenfrei)

Telefon 07231/92277-60, Anwesenheitszeiten: Di., Mi., Fr.

(Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört)

anke.wohlbold@planb-pf.de, www.planb-pf.de

Plan B, Beratungsstelle, Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim

### Angehörige von Alkoholikern (Al-Anon)

Selbsthilfegruppe. Wir treffen uns jeden Samstag, 19 – 21 Uhr,

Maximilianstr. 28, 75172 Pforzheim (Erlöserkirche).

Tel. 07248-1702 oder 0157-36770321.

### Impressum

**Amtsblatt der Gemeinde Keltern, Herausgeber: Gemeinde Keltern**

Bezugspreis: € 11,50 halbjährlich, Erscheinungsweise: 1 x wöchentlich –

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Boehinger;

für den nichtamtlichen u. Anzeigenteil:

BAUR-Typoform GmbH, Dieselstr. 15, 75210 Keltern,

Tel. 07236 / 93 55 0, Fax 93 55 55, gn-keltern@baurdruck.de, www.baurdruck.de

# Veranstaltungsvorschau für Keltern

## Einladung zur Lokalschau!

Von Freitag, den 23. bis Sonntag den 25. Oktober 2020:

Freitag ab 18:30 Uhr, Samstag ab 16:00 Uhr, Sonntag ab 11:00 Uhr

## Konzert des MV-Dietlingen

25.10.2020, 15:00 Uhr auf dem Dorfplatz in Dietlingen, Einlass 14:30 Uhr

## Weinbau-Stammtisch

29. Oktober 2020, ab 19.00 Uhr im Gasthaus Adler in Dietenhausen

## AMTLICHE NACHRICHTEN

### Ellmendinger Märktle wartet am kommenden Montag, 19. Oktober wieder mit einem umfangreichen Angebot und netter Unterhaltung auf

Am kommenden Montag werden sich wieder zahlreiche Marktbesucher und Kleinhändler beim Ellmendinger Kirwemärktle ein Stelldichein geben. Bereits ab den Vormittagstunden herrscht dann wieder reges Markttreiben auf der Weinberg- und Lindenstraße; und das ist in Ellmendingen schon seit fast 300 Jahren jeweils am 3. Montag im Oktober und am Donnerstag nach Fasching der Fall. Wenngleich sich in dieser Zeit die Angebotspalette bereits mehrfach geändert hat, so sind sich die Händler und die Kunden doch treugeblieben. So werden auch in diesem Jahr die Freunde des Ellmendinger „Kirwemärktle“ wieder voll auf ihre Kosten kommen. Von Spielwaren über Kleidung bis hin zu Nützlichem für den Haushalt, Kurzwaren, Hemden, Hüten und Accessoires reicht das bunte Warenangebot; und für Zwischendurch gibt's Herzhaftes und Leckeres vom Grill. Außerdem bietet sich bei einem Marktbummel auch die Gelegenheit für einen gemütlichen Plausch mit Freunden und Bekannten, die man beim Märktle sicherlich treffen wird. Aufgrund der Pandemiebestimmungen bitten wir Sie, in diesem Jahr Ihre Mund-Nasen-Schutzmasken zu benutzen und die Abstandsregeln von 1,5 m einzuhalten. So ist es möglich, trotz Corona eine Tradition aufrechtzuerhalten. Bleiben Sie Gesund!



### Baumschnitarbeiten an öffentlichen Plätzen



Vom **19. bis 31. Oktober 2020** finden an öffentlichen Plätzen und Wegen Baumschnitarbeiten statt.

Wir bitten um Verständnis.  
Ihre Gemeindeverwaltung

### Sperrung der Ortsverbindung zwischen Ittersbach und Ottenhausen

In der Zeit vom 19.10. bis 18.12.2020 wird die Hardthofbrücke saniert. Damit ist die Ortsverbindungsstraße zwischen Ittersbach (verlängerte Lange Straße) und Ottenhausen nicht mehr nutzbar. Der überörtliche Verkehr wird umgeleitet über Feldrennach.



#### Legende

— Umleitungsstrecke

### Gemeindemosterei im Bauhof am Samstag, 17. Oktober 2020 zum letzten Mal geöffnet

Nur noch am kommenden Samstag kann zwischen 09.00 und 14.00 Uhr Obst an der Mosterei im Gemeindebauhof abgegeben werden.

#### Was wäre Keltern ohne Kelter?

Was wäre ein Obstbaumbesitzer ohne Moste?

#### Wir suchen Helfer für den Erhalt der Kelter im Bauhof bei der Grenzsägemühle.

Schon vor 10 Jahren hätte diese geschlossen werden sollen. Damals hatte sich Manfred Seemann aus Niebelsbach bereit erklärt, die Leitung der Gemeindemoste zu übernehmen. Es ist ihm mit einem Team von Helfern gelungen, die Moste als feste Institution ins Gemeindeleben zu etablieren. In dieser Zeit wurden unzählige Zentner Äpfel, Birnen und auch Trauben zu Saft gepresst. Hier fanden die Hobbywinzer eine Möglichkeit, ihre Ernte verarbeiten zu lassen.

Auch die Abfüllung zu „Bag in Box“ erfreut sich sehr hoher Beliebtheit. Dabei wird der Saft aus dem eigenen (!) Obst erhitzt und in luftdichte Saftpakete abgefüllt. Dadurch wird der Saft mindestens 2 Jahre haltbar und ist auch nach dem Öffnen noch 2-3 Monate ohne Geschmacksverlust genießbar.

Wie uns Manfred Seemann mitgeteilt hat, ist es ihm und einem weiteren Mitarbeiter aus Alters- und gesundheitlichen Gründen nun nicht mehr möglich, den Betrieb in gewohnter Weise aufrechtzuerhalten. Deswegen wäre es schön, wenn

sich jemand bereit erklären würde, mit seinem persönlichen Einsatz das Kelterteam zu unterstützen und somit auch den Fortbestand der Moste zu sichern.

Der zeitliche Aufwand beschränkt sich auf die Erntesaison und wird durch die Öffnungszeiten der Moste begrenzt, wobei allerdings noch etwas Reinigungs- und Verwaltungsaufwand berücksichtigt werden sollte. Manfred Seemann hat zugesichert, dass er noch beratend zur Verfügung stehen kann und dass das eingespielte „Kelterteam“ natürlich weiterhin seine Arbeit verrichten wird.

Alle Helfer bekommen aus den Einnahmen eine Entschädigung. Zusätzlich honoriert auch die Gemeinde Keltern dieses Engagement.

Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich bitte an:

Manfred Seemann

Telefon 07082 8029

Mail: manfred.seemann@gmx.net

Arbeitskreis  
Flüchtlinge  
Keltern

www.akfk.de



Angebote Sommer 2020

## KreativLager mit Müttern und Kindern Theaterworkshop mit Mädchen

Der Internationale Bund e.V. (IB) bot in Zusammenarbeit mit dem AKFK (Arbeitskreis Flüchtlinge Keltern) und der Gemeinde Keltern in den letzten Sommerferien zwei Veranstaltungen in Keltern an. Beide Veranstaltungen fanden im Oberlinhaus-Dietlingen statt. Ziel war es, die Menschen zu stärken und ihnen neue Erfahrungsräume zu eröffnen. Der erste Workshop war das KreativLager mit Mütter und Kindern (basteln, malen und unterschiedliche Spiele).



*KreativLager*

Der zweite war ein Theaterworkshop mit Mädchen zwischen 12 und 16 Jahren. In zwei Gruppen zu je 4 Mädchen wurde der Workshop von zwei Pädagoginnen geleitet. Der Workshop fand 6 Tage lang statt, jeweils 3 Stunden am Tag. Ziel war es, dass die jungen Mädchen Freude daran haben, sich zu präsentieren, Selbstbewusstsein entwickeln und die Gruppendynamik erfahren. Es ging nicht darum, ein streng durchgeskriptetes Theaterstück abzuliefern, sondern selbst Texte zu schreiben, kreativ zu sein und zu improvisieren. Die Mädchen haben einzeln und in Kleingruppen eigene Geschichten geschrieben und gespielt. Am Ende der Veranstaltung konnten die Mädchen sich vor den anderen Teilnehmerinnen besser ausdrücken, ihre Gefühle zeigen und ihre Teamfähigkeit wurde gestärkt.



*Theaterworkshop*

Allen Beteiligten haben die Workshops zudem viel Spaß bereitet. Weitere Veranstaltungen sind bereits geplant.

## Ladenetz in Keltern wird engmaschiger

**Symbolische Inbetriebnahme der EnBW-Ladesäule in der Heldengasse in Ellmendingen**

**Sparkasse Pforzheim-Carlw unterstützt die Velobox mit einer großzügigen Spende**

Die E-Ladesäule und die Velobox, die seit Kurzem auf dem neu gebauten Parkplatz an der Heldengasse stehen, wurden nun offiziell von Bürgermeister Steffen Bochinger, dem stellvertretenden Bauamtsleiter Peter Dörr und Tino Stutz, Kommunalberater von der EnBW-Tochtergesellschaft Netze BW der Öffentlichkeit übergeben. In diesem Zuge übergab die Sparkasse Pforzheim-Carlw vertreten durch Dr. Georg Stickel, Mitglied des Vorstandes, Manfred Aydt, Filialdirektor der Filialdirektion Remchingen-Keltern und Joachim Bauer, Geschäftsstellenleiter der Geschäftsstelle Ellmendingen symbolisch einen Scheck in Höhe von 2.500,00 €. „Ein großes Anliegen des Gemeinde-Leitbildbeirates ist die Weiterentwicklung des touristischen Konzeptes der Gemeinde. Hier ist die Velobox für den Rad- und Tagestourismus von großer Bedeutung“, so Bochinger und ergänzte: „Nicht nur die Fahrradfahrer benötigen Saft auf ihrer Reise und können sich hier in der Gastronomie stärken, sondern auch ihre E-Bikes.“ Dr. Georg Stickel zeigte sich beeindruckt vom Engagement der Gemeindeverwaltung und unterstrich in seiner Rede: „Für die Sparkasse Pforzheim-Carlw ist es eine Herzensangelegenheit Projekte dieser Art zum Wohle und Nutzen der Allgemeinheit und der Umwelt zu unterstützen.“ Herr Bochinger bedankte sich im Gegenzug für den für beide Seiten sehr positiven Kontakt und fügte hinzu „die Vorteile der kurzen Wege, die wir hier in Keltern pflegen, schätzen wir sehr.“



*v.l. Steffen Bochinger, Peter Dörr, Joachim Bauer, Tino Stutz, Manfred Aydt und Dr. Georg Stickel*

Auf den beiden reservierten Stellflächen lassen sich Elektroautos an zwei Wechselstrom-Anschlüssen aufladen. Die in unmittelbarer Nähe zur Ladesäule aufgestellte SMIGHT-Velobox ist ein multifunktionaler Ladeschrank, der ein sicheres

und einfaches Laden von E-Bike-Akkus im Außenbereich ermöglicht. Damit wird das Ladenetz in Kelttern engmaschiger, da sich an der Lindenstraße und Bahnhofstraße bereits weitere Ladestationen befinden. Außerdem können zwei weitere Ladesäulen im Gewerbegebiet Dammfeld und Rait-Kempff genutzt werden.

„Kelttern ist ein attraktiver Wohn- und Gewerbeort mit einer gut ausgebauten Infrastruktur. Dazu gehören mehr und mehr auch Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge. Dem tragen wir heute mit der Inbetriebnahme einer weiteren Ladesäule Rechnung“, so Bürgermeister Steffen Bochinger. Für ihn ist die Elektromobilität ein Teil der Energiewende. „Damit sie zum Erfolg wird, brauchen wir eine möglichst lückenlose Ladeinfrastruktur.“

Auf den beiden reservierten Stellflächen lassen sich Elektroautos an zwei Wechselstrom-Anschlüssen vom Typ 2 mit bis zu 22 Kilowatt (kW) Leistung aufladen. „Bei den neueren E-Fahrzeugen bringt eine halbe Stunde Laden schon bis zu 50 Kilometer Reichweite“, erläuterte dazu EnBW-Kommunalberater Tino Stutz. Die EnBW hat die Station geliefert und betreibt sie zukünftig mit 100% Ökostrom. Die SMIGHT-Velobox ist ein multifunktionaler Ladeschrank, der ein sicheres und einfaches Laden der E-Bike-Akkus im Außenbereich ermöglicht. Ihre 3 Schließfächer bieten mit jeweils 2 Schuko- und USB-Steckdosen ausreichend Ladeanschlüsse. Die Ladekosten an der Velobox mit 100%igen Ökostrom übernimmt die Gemeinde Kelttern.

Einfach und komfortabel erfolgt der Zugang zu den Ladepunkten beispielsweise mit der EnBW mobility+ App. Über neue Roaming-Partnerschaften mit rund 100 Anbietern in Frankreich, Italien und den Niederlanden erweitert sich das EnBW Hypernetz auf über 100.000 Ladepunkte, zu denen E-Autofahrer\*innen mit der App Zugang haben. Wie bisher schon, können Kund\*innen angebundene Ladepunkte ganz einfach über ihre EnBW mobility+ App finden. Sie bietet Nutzern von Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor zudem eine Simulation, ob die Nutzung eines E-Mobils sinnvoll wäre. Das renommierte Testmagazin „connect“ kürte dieses Angebot in seinem umfassenden Ladenetztest jüngst zum Testsieger (Ausgabe 07/2020). Natürlich können ebenso Ladekarten anderer Anbieter verwendet werden.

## Gemeinde Kelttern ab sofort auch auf Dorfplatz.eu

um den Ansprüchen einer SMARTEN Gemeinde ein Stück näher zu kommen.



v.l. Wie Mario Zachmann, Bürgermeister Steffen Bochinger und Kevin Mayer zeigen, gibt es interessante und ansprechende Artikel im Onlineshop der Gemeinde zu erwerben.

Ab sofort vertreibt die Gemeinde Kelttern ihre Produkte und

Souvenirs über den digitalen Marktplatz Dorfplatz.eu. ([www.dorfplatz.eu](http://www.dorfplatz.eu)). „Den Wirtschaftsstandort Kelttern stärken, indem man örtliche Startups unterstützt und in Zeiten von Corona die Chance für neue Wege nutzt. Hiermit wollen wir zudem den örtlichen Handel animieren, gemeinsam mit uns diesen Weg zu gehen und auf den digitalen Zug aufzuspringen“, so Bochinger bei einem Treffen mit den „Dorfplatzgründern“.

„Kelttern zeichnet sich aus als eine Gemeinde, die dank gewachsenem Umfeld, besten Arbeits- und Lebensbedingungen gewohnt ist Hand in Hand zu gehen. Deshalb war es keine Frage, sich online über eine digitale Plattform made in Kelttern zu präsentieren“, so Bochinger weiter. Mit diesem Schritt wurde zudem ein weiterer Leitbildgedanke in die Tat umgesetzt.

Dorfplatz.eu ist ein ortsunabhängiger digitaler Marktplatz, auf dem lokale Einzelhändler und Gastronomen ihr Sortiment präsentieren und in einem Onlineshop zur Verfügung stellen.

Die beiden Kelterner Initiatoren Mario Zachmann und Kevin Mayer erkannten den Digitalisierungsbedarf der lokalen stationären Betriebe schon vor einigen Jahren. Die Not des Lockdowns im Zuge der Corona-Krise gab letzten Endes den Ausschlag, das Projekt mit den in Bedrängnis geratenen Händlern & Gastronomen final anzugehen.

## Zu Ende – aber noch lange nicht vorbei

### Sammlung für den Volksbund Deutsche Kriegsgräber e.V. findet statt

Mit dem Ende des 2. Weltkriegs war für die meisten Menschen der Krieg noch nicht vorbei. Viele Familien vermissten ihre Angehörige. Noch heute sind ihre Nachfahren dankbar, wenn sie



Nachricht über den Verbleib ihrer Lieben erhalten. Und wenn es die Nachricht des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. ist, dass das Grab des Großvaters gefunden und dieser auf einen der Kriegsgräberstätten des Volksbunds umgebettet wurde. Für viele ist es tröstlich zu wissen, dass ihr Vorfahre ein würdiges Grab gefunden hat.

Die beiden Weltkriege haben schmerzlich bewiesen, dass ohne Erinnerung, ohne das Lernen aus der Geschichte keine Versöhnung und damit auch kein dauerhafter Frieden möglich ist. Versöhnung ist eine Voraussetzung für Frieden. So wurde es zur Aufgabe des Volksbundes, nicht nur die Toten der Weltkriege zu suchen und würdig zu bestatten, sondern sich für die Versöhnung über den Gräbern, für Verständigung zwischen den Völkern und für den Frieden zu engagieren. Je weiter die beiden Weltkriege zurückliegen, desto wichtiger wird es, das Erinnern an die Folgen von Krieg wach zu halten. Deswegen engagiert sich der Volksbund auch in der Jugend- und Bildungsarbeit.

Auch wenn der Volksbund seine gemeinnützige Arbeit im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland ausübt, so finanziert er sich doch zum größten Teil über Spenden und Zuwendungen.

Von daher bittet der Volksbund ganz herzlich um die Unterstützung bei der jährlichen Haus- und Straßensammlung im November. In Absprache mit der Gemeinde kann auch ein anderer Termin bis Januar 2021 gewählt werden. Sollten in der Gemeinde schon Sammler unterwegs sein, freuen diese sich über Unterstützung.

Der Volksbund sucht nicht nur Einzelpersonen, sondern auch Vereine oder andere Gruppen, die sich für den Volksbund einsetzen wollen. Den zeitlichen Umfang des Engagements ist frei wählbar. Selbstverständlich werden alle Ehrenamtlichen auf die Sammlung vorbereitet. 10% des Sammelergebnisses dürfen behalten werden.

Mit der Teilnahme an der Sammlung ermöglichen die Ehrenamtlichen die Pflege der Kriegsgräber wie auch die Erinnerungsarbeit des Volksbunds und dessen Einsatz für Versöhnung und Verständigung. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: Volksbund Nordbaden, Tel. (0721) 23020, [bv-karlsruhe@volksbund.de](mailto:bv-karlsruhe@volksbund.de)

Die Sicherheit der ehrenamtlichen Sammlerinnen und Sammler wie

auch der Spender liegt dem Volksbund sehr am Herzen. Deswegen wurde ein Hygienekonzept erstellt. Die Sammlung kann von daher unter Beachtung der Abstandsregelung und dem Tragen einer Alltagsmaske durchgeführt werden. Auf Anforderung stellt der Volksbund den Sammlern gerne das Material zu Verfügung. Gerne kann auch bereits jetzt gespendet werden auf das Konto des Volksbunds Nordbaden DE34 6005 0101 0001 0099 90 oder online auf [www.volksbund.de](http://www.volksbund.de)

In eigener Sache: Um die Verwechslung mit dem VdK Sozialverband (oft als „VdK“ abgekürzt) zu vermeiden, bitte ich die Redaktionen höflichst darum, unseren Vereinsnamen mit „Volksbund“ oder „Kriegsgräberfürsorge“ abzukürzen und das Buchstabenkürzel „VDK“ zu vermeiden. Vielen Dank!

## FUNDSACHEN

### OT Dietlingen:

Am 1.10. Schlüssel in der Kita „Farbklecks“.

Am 5.10. E-Zigarette mit Feuerzeug vor der Kita „Farbklecks“.

### OT Ellmendingen

04.10.20 Sonnenbrille in den Weinbergen

05.10.20 Sonnenbrille, Winzerstraße Außenbereich

10.10.20 Handy in der Keplerstraße

## SOZIALE NACHRICHTEN

### Inklusion in Keltern

#### Barrierefrei zum Bäcker



Die erste mobile Rampe steht: (v.l.) Steffen Bochinger, Sabrina Bogner-Rudolf, Walter Augenstein, Rolf Mertz, Silvia Vetter, Anette Kraus, Bianca Leschikar, Christine Bischoff, Anne Marie Rouvière-Petruzzi,

In Keltern sollen Barrieren abgebaut werden. Dieses Ziel hat sich der Inklusionsrat Keltern auf die Fahnen geschrieben und konnte dafür am Mittwoch einen guten Schritt vorwärts tun. Am Rathausplatz in Dietlingen kann die Bäckerei Augenstein nun auch von Menschen mit Behinderungen ohne Hilfe betreten werden. „Wegen der beiden Stufen war das mit Rollator oder Rollstuhl bislang immer sehr aufwändig. Zumeist haben die Kunden dann notgedrungen in das Geschäft hineinerufen und dann vor dem Eingang warten müssen, bis jemand herauskommen und helfen konnte, die Stufen zu bewältigen“, berichtet Bianca Leschikar, die stellvertretende Vorsitzende des Inklusionsrats. Die Hilfsbereitschaft gerade des Verkaufspersonals in der Bäckerei ist zwar immer groß, aber Eigenständigkeit fühlt sich dennoch besser an. Silvia Vetter, die Chefin der Bäckerei Augenstein, war gleich einverstanden mit der einfachen und effizienten Lösung. Der Rathausplatz und diese Bäckereifiliale sind gerade für ältere Mitbürger sehr attraktiv. Gleich gegenüber steht das Spritzenhaus,

die überaus beliebte und zu normalen Zeiten stark frequentierte Begegnungsstätte, zudem finden sich in unmittelbarer Nähe betreute Wohnungen sowie die Sozialstation und nicht zuletzt lädt der Rathausplatz mit Wasserspielen und vielen Sitzgelegenheiten gerade in den wärmeren Monaten zum Treffen und Verweilen ein. Die mobile Rampe wird am Morgen durch die Filialleiterin Anette Kraus oder ihre Mitarbeiter ausgelegt und bleibt zu den Öffnungszeiten liegen. Sie ist klappbar, vergleichsweise leicht und dennoch sehr stabil: 270 kg Gesamtbelastung sind kein Problem für die Rampe, die sicher auf der oberen Stufe aufliegt, an den Übergängen schön flach ist und eine rutschfeste, geriffelte Oberfläche hat. Rolf Mertz, Gemeinderatsmitglied, Mitglied im Inklusionsrat Keltern und zu dem Nutzer eines Rollators probiert sie gleich aus und bescheinigt: „Das funktioniert sehr gut.“ Die Vorsitzende des Inklusionsrats Sabrina Bogner-Rudolf fügt hinzu: „Diese erste mobile Rampe ist nur als erstes Beispiel für die Einsatzmöglichkeiten zu verstehen, wir schauen in allen Ortsteilen, wo es nötig und möglich ist, Barrieren zu überwinden, gerade, wenn es auf so einfache Weise geht.“ Da diese Rampe mobil ist, kann sie außerdem flexibel eingesetzt werden, z.B. auch, um das Spritzenhaus von zwei Seiten betreten zu können. „Wir können uns auch vorstellen, die mobilen Rampen, wenn wir erst einige weitere haben anschaffen können, privat zu verleihen“, meint Sabrina Bogner-Rudolf. Der Inklusionsrat Keltern ist eine Interessengemeinschaft Keltener Bürger und fungiert als Beirat. Im vorigen Jahr hat er sich aus dem Prozess zur Ausarbeitung eines Leitbilds für Keltern entwickelt. Seitdem arbeiten die acht aktuellen Mitglieder ehrenamtlich und mit privaten finanziellen Mitteln dafür, Keltern so rollstuhlgerecht und barrierefrei wie nur möglich zu machen und stehen dem Gemeinderat bei entsprechenden Fragen beratend zur Seite. Bianca Leschikar ist zuversichtlich: „Wir haben es ins Laufen gebracht. Noch stehen wir am Anfang, aber das kann ein Anstoß für weitere Veränderungen sein.“ Ziel ist es auch, Keltern mit positiver Bewertung in die Internetplattform für rollstuhlgerechte Orte [wheel-map.org](http://wheel-map.org) eintragen zu können. Der Enzkreis, hier vertreten durch die Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen, Anne Marie Rouvière-Petruzzi und die Gemeinde Keltern mit ihrem Bürgermeister Steffen Bochinger unterstützen die Arbeit des Inklusionsrats und seine Ziele. Für das Engagement bedankt der Bürgermeister sich bei der Eröffnung der mobilen Rampe mit herzlichen Worten und freut sich darüber, dass gerade am Rathausplatz in Dietlingen schon einige Barrieren abgebaut werden konnten; so wird z.B. der Bus an der Haltestelle für leichteren Ein- und Ausstieg abgesenkt, die Pläne für die Einrichtung behindertengerechter Bordsteine und Sensoren an den Dietlinger Ampeln sind bereits weit fortgeschritten und es wird schon länger intensiv nach einer Möglichkeit für das barrierefreie Betreten des Rathauses gesucht, das im Einklang mit den Denkmalschutzvorgaben steht. Der Inklusionsrat wird sich und seine Geschäftsordnung dem Gemeinderat in dessen nächster Sitzung vorstellen und erhält damit seine Geschäftsfähigkeit. Dann sind auch Spenden und das Ausstellen von Spendenquittungen möglich. „Wir freuen uns auf das nächste Inklusions-Café, bei dem wir sicher wieder viele neue Ideen und Anregungen austauschen können“, sind sich die Mitglieder des Inklusionsrats einig. Beide Termine dieses Jahres mussten ausfallen, aber hoffentlich im nächsten Frühjahr werden sich wieder Betroffene, indirekt Betroffene und überhaupt alle, die sich für das Thema interessieren und einsetzen möchten, beim geplanten 3. Inklusions-Café treffen können. herweg

### Haus der Familie



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V. Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt,

**Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen an.** Anmeldung und Information unter [www.hdf-straubenhardt.de](http://www.hdf-straubenhardt.de), Tel.: 07082 929550 [kontakt@hdf-straubenhardt.de](mailto:kontakt@hdf-straubenhardt.de)  
**Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 14.00 – 17.00 Uhr**



**Babycafé am Mittwoch, den 21.10.2020 10:00 – 12:00 Uhr** mit Vortrag von Benita Schleip "Willkommen am Familientisch". Ein Angebot, welches unterstützt wird von BeKi (Bewusste Kinderernährung) eine Landesinitiative vom Land Baden Württemberg. Bitte melden Sie sich wegen der Pandemie zum Babycafé an.

**Von Anfang an mit Spaß dabei – Wissenswertes bei der Umstellung von Milch auf feste Nahrung**

1 x mittwochs, 28.10.2020 10:00 - 11:30 Uhr Benita Schleip 5,00 € (4,50 € Mitglieder) Ihr Baby ist herzlich willkommen! Ein Angebot, welches unterstützt wird von BeKi (Bewusste Kinderernährung) eine Landesinitiative vom Land Baden Württemberg

**Babysitterkurs Für Jugendliche ab 13 Jahren**

Freitag, 30.10.2020 16:00 – 19:00 Uhr Samstag, 31.10.2020 09:00 – 13:00 Uhr

Mit Nancy Weber 38,00 € (34,20 € Mitglieder)

**Autsch 2 - Was tun bei Alltags-wehwehchen bei Klein und Groß**

AUTSCH 2 handelt von Auflagen und Wickel mit Leinsamen, Kartoffel und Quark bis zu Senf, Zitrone und Zwiebel, sowie davon, wann feuchtwarme oder kalte Wickel zum Einsatz kommen sollten. 1 x mittwochs, 04.11.2020 19:00 - 21:00 Uhr mit Angelika Miko 11,00 € (9,90 € Mitglieder)

**Mit Yakari über die Weite der Prärie reiten... Für Kinder im Alter von 6-12 Jahren**

26.10. - 30.10.2020 09:00 - 14:00 Uhr mit Jutta Fuchs 240,00 € kein Mitgliederrabatt möglich

**Die Abwehrkraft ganzheitlich stärken**

Abwehrkraft stärken – das ist ein großes, wichtiges Thema! Alexander Neukert, Leiter des Stoa-Instituts in Bad Herrenalb, gibt viele bewährte Tipps aus seinem über 25 jährigen Erfahrungsschatz mit ganzheitlichen energetischen Therapieformen.

1 x donnerstags, 12.11.2020 19:30 - 21:00 Uhr mit Alexander Neukert 13,00 € (11,70 € Mitglieder)

**Umgang mit Konflikten und emotionalen Ausbrüchen in der Familie**

Für Eltern, Großeltern, Interessierte 2 x dienstags, 17.&24.11.2020 von 20:00 – 21:30 Uhr mit Mario Rosentreter 22,00 € (19,80€ Mitglieder)

## Soziale Dienste Straubenhardt-Keltern

Tagespflege – Sozialstation – Nachbarschaftshilfe



**Alles hat seine Zeit, es gibt eine Zeit der Freude, eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.**

### Nachruf

Die Mitarbeitenden der Sozialen Dienste Straubenhardt/Keltern trauern um ihr ehemaliges Mitglied der Gesellschafterversammlung

### Herrn Walter Appenzeller

Herr Appenzeller hat seit Gründung der Sozialen Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH im Jahr 2007 bis zum Jahr 2019 als Mitglied der Gesellschafterversammlung die Entwicklung unserer Einrichtung immer mit großem Interesse und sozialem Engagement mitgeprägt, verfolgt und unterstützt. Dafür sind wir ihm außerordentlich dankbar und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Hinterbliebenen.

Für die Mitarbeitenden der Sozialen Dienste Straubenhardt/Keltern gGmbH,

Petra Allion, Geschäftsführung

Für die Mitglieder der Gesellschafterversammlung

Bürgermeister Steffen Boching, Keltern

Bürgermeister Helge Viehweg, Straubenhardt

**Ihre Gemeindenachrichten online:  
gn-keltern.de**

## Deutscher Hospiztag 2020

"Oh Herr, gib jedem seinen eignen Tod", schrieb einst Rilke. "Das Sterben, das aus jenem Leben geht, darin er Liebe hatte, Sinn und Not."

Um das Sterben, um den letzten Weg eines Menschen geht es der Hospizbewegung und ihren Diensten mit dem Palliativverband.

Der Welthospiztag fällt auf den 10. Oktober, der Tag des deutschen Hospiz- und Palliativverbandes, ist am 14. Oktober. Beide Tage können, coronabedingt, nicht gefeiert werden, wie ursprünglich geplant. Zumindest aber wollten die Hospizdienste aus Pforzheim und dem Enzkreis auf ihre Existenz aufmerksam machen, deshalb trafen sich Mitarbeiter jetzt in den Räumen des Hospizdienstes westlicher Enzkreis zu einem Pressegespräch. "Es gibt uns – was tun wir?" präziserte Heidi Kunz, den Grund der Zusammenkunft. Unter anderem ging es um nüchterne Fakten, sowie auch um den tieferen Sinn der Hospizarbeit am Sterbenden.

Zu den Fakten: In Deutschland gibt es rund 1 200 ambulante Hospizdienste, etwa 230 stationäre Hospize für Erwachsene, 17 für Kinder und Jugendliche. Mehr als 120 000 Menschen engagieren sich ehrenamtlich und hauptamtlich im Hospizdienst. Während der letzten Lebensphase versuchen sie Geborgenheit, Wärme und vertrauensvolle Nähe zu geben. Außerdem sollen die Fortschritte der Schmerztherapie und die Linderung schwerer körperlichen Leiden allen Sterbenden zugute kommen. Im westlichen Enzkreis gibt es, 41 ehrenamtliche Mitarbeiter. 61 Begleitungen wurden hier abgeschlossen, knapp 30 werden noch begleitet. Durch Corona wurden zunächst sämtliche ehrenamtlichen Mitarbeiter "ausgebremst", nur die Hauptamtlichen konnten, soweit möglich, Beistand leisten. Insgesamt gibt es in Pforzheim und dem Enzkreis 163 ehrenamtliche Mitarbeiter. Neue Mitarbeiter aber sind immer hochwillkommen. Die "Neuen" werden rund ein halbes Jahr lang geschult, anschließend erfolgt ein Praktikum. Die meisten Sterbebegleiter sind übrigens Frauen, aber auch dringend benötigte Männer rücken nach, was gut ist, da sich etliche sterbende Männer eher einen Mann als Begleitung wünschen. Die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Diensten funktioniert ohne Konkurrenzdenken, Erfahrungen werden ausgetauscht.



Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Palliative Beratung, Psychosoziale Begleitung

**Bei der Frage nach einem "guten" Tod kam die Runde zur Erkenntnis: Das Ende annehmen, inneren Frieden finden, die letzte Zeit als kostbar erleben zu dürfen.**

## Begegnungsstätte „Spritzenhaus“



### Begegnungsstätte "Spritzenhaus" bleibt bis auf weiteres geschlossen!

#### Apfelgeflüster

In den Tagen vor der Ernte spielen Äpfel mit dem Wind, wiegen sich vergnügt im Baume, singen weil sie fröhlich sind. Leise, psst. du kannst sie hören, lausche und bleib einfach stehn, hörst sie - plumps- zu Boden kullern, solltest schnell nach ihnen sehn. Lass sie dort nicht lange liegen.

Sie wolln bei den Kindern sein und sich schälen, naschen lassen. Hmm! Sie schmecken süß und fein.

Elke Bräunling

Viele Grüße und auf ein baldiges Wiedersehen  
M. Hauber H. Peichl



**Freiwillige Feuerwehr Keltern**

[www.feuerwehr-keltern.de](http://www.feuerwehr-keltern.de)



### Einsatzübung Verkehrsunfall

Zur letzten Übung am vergangenen Montag übte die Abteilung Ellmendingen das Retten von Personen aus Unfallfahrzeugen. Neben dem Aufbau der Beleuchtungseinheit, musste das Fahrzeug zunächst stabilisiert werden, bevor es an die eigentliche patientengerechte Rettung mit technischem Gerät gehen konnte.



## VERSCHENKBÖRSE

- 1 Heimtrainer
- 1 Eckregal, Kiefer 1,00 x 0,60 m
- 1 Sideboard, Kiefer 1,60 x 0,40 m
- 1 Badschrank, weiss 0,90 x 0,35 m
- 1 Fernseher mit Resiver

Tel: 07236 8522

## LANDRATSAMT ENZKREIS

### Bekämpfung der Amerikanischen Faulbrut in Keltern und Umgebung abgeschlossen: Sperrbezirk wird aufgehoben – Untersuchungen in Ispringen läuft noch

Nachdem bei Abschlussuntersuchungen keine Bienen mehr positiv getestet wurden, gilt die Amerikanische Faulbrut in der Gemeinde Keltern, in Remchingen-Wilferdingen u.-Nöttingen, Straubenhardt sowie Neuenbürg als erloschen. Daher konnte das zuständige Verbraucherschutz- und Veterinäramt des Enzkreises

den Sperrbezirk zum 13. Oktober aufheben. Bei dem verbleibenden Ausbruch in Ispringen sind die Aufhebungs-Untersuchungen noch nicht vollständig abgeschlossen; hier rechnet das Amt bis Ende des Monats mit Ergebnissen.

Mitte April war die Bienenseuche in einem Bienenstand auf Gemarkung Keltern-Niebelsbach festgestellt worden. Der daraufhin festgelegte Sperrbezirk umfasste auch Teile der Gemarkungen von Ellmendingen, Weiler sowie Straubenhardt-Ottenhausen und Birkenfeld-Gräfenhausen. Hier wurden sämtliche Bienenvölker untersucht. Aufgrund der Untersuchungsergebnisse musste das Sperrgebiet am 8. Mai erweitert werden. Der erweiterte Sperrbezirk erstreckte sich in der Gemeinde Remchingen auf die Gemarkungen Nöttingen und Wilferdingen sowie Teile der Gemarkung Singen, die Gemeinde Keltern einschließlich aller Teilorte, in der Gemeinde Birkenfeld die Gemarkungen Gräfenhausen und Obernhausen, in Straubenhardt die Gemarkungen Schwann, Feldrennach und Pfinzweiler sowie in Neuenbürg die Gemarkung Arnbach und Teile der Stadt Neuenbürg.

Die Amerikanische Faulbrut ist eine anzeigepflichtige Tierseuche. Sie wird durch ein Bakterium (*Paenibacillus larvae*) verursacht, das Bienenlarven infiziert und tötet. Dadurch entsteht eine fadenziehende Masse, die im weiteren Verlauf zu einem sogenannten Faulbrutschorf eintrocknet. Neben diesem Schorf sind löchrige, eingesunkene Zelldeckel und ein lückenhaftes Brutnest weitere Symptome dieser Bienenseuche. Die Amerikanische Faulbrut ist nicht auf den Menschen übertragbar. Der Erreger schädigt nur die Bienenbrut und ist für den Menschen ungefährlich. Auch der Honig kann ohne Einschränkung verzehrt werden.

Weitere Informationen gibt es beim Verbraucherschutz- und Veterinäramt unter Telefon 07231 308-9401.

### Kontaktnachverfolgung im Gesundheitsamt läuft an sieben Tagen die Woche – Hotline auch samstags besetzt

Um Infektionsketten rasch zu unterbrechen, ermittelt das Gesundheitsamt beim Landratsamt Enzkreis, das für die Stadt Pforzheim und die Kommunen im Kreis zuständig ist, alle Personen, die mit einer mit dem Coronavirus-infizierten Person in Kontakt waren. „Diese Zahl liegt aktuell bei rund 400 Personen – Tendenz steigend“, erklärt die Leiterin des Gesundheitsamtes Dr. Brigitte Joggerst.

„Um keine wertvolle Zeit zu verlieren, arbeiten die Beschäftigten im Bereich der Kontaktverfolgung des Gesundheitsamtes an sieben Tagen in der Woche“, stellt sie heraus und betont, dass Kontaktpersonen der Kategorie 1 daher auch am Samstag und Sonntag vom Amt angerufen und informiert werden, denn für sie gilt eine Quarantänezeit von derzeit 14 Tagen. Diese beginnt ab dem Moment zu laufen, ab dem man zuletzt Kontakt zu einer nachweislich infizierten Person hatte.

Viele Fragen beantworten derzeit auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Hotline. Aufgrund dieser großen Nachfrage weist die Ärztin darauf hin, dass diese unter der Nummer 07231 308-6850 während der Woche täglich von 8 bis 16 Uhr erreichbar ist, am Dienstag bis 18 Uhr und zusätzlich jeden Samstag von 9 bis 14 Uhr. Wer nicht durchkommt, kann sein Anliegen auch per E-Mail über [corona@enzkreis.de](mailto:corona@enzkreis.de) einreichen und bekommt so schnell als möglich eine Antwort, verspricht Dr. Joggerst.

### Mehrtägige Obstbaumschnittkurse – ein Angebot des Landwirtschaftsamtes

Ein regelmäßiger und fachgerechter Schnitt von Obstbäumen ist nicht nur Voraussetzung für regelmäßige Obsterträge, sondern trägt auch maßgeblich zur Stabilität und Vitalität der Bäume bei. Baumschnitt ist daher ein wichtiger Beitrag zum Erhalt der Streuobstbäume, weiß Bernhard Reisch, Obstbauberater beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises. Beim Schnitt junger Obstbäume stehe die Erziehung einer stabilen Baumkrone im Vordergrund. Alt-Bäume benötigen laut Reisch zum Erhalt ihrer Kronenstabilität und ihrer Vitalität einen maßvollen Auslichtungsschnitt. „Fachgerechte Schnittmaßnahmen an Obstbäumen lassen sich nur im Rahmen von praktischen Kursen erlernen“, betont der Experte.

Das Landwirtschaftsamt bietet deshalb im Winterhalbjahr wieder verschiedene Obstbaumschnittkurse für Obstbaumbesitzer im Enzkreis und der Stadt Pforzheim an. In Kurs I wird der Schnitt aller wichtigen Obstgehölze wie Spindeln, Beerenobst sowie Halb-

und Hochstämme vermittelt. Der dreitägige Kurs findet vom 10. bis 12. Dezember statt und kostet 70 Euro pro Teilnehmer.

In den Kursen II und III geht es ausschließlich um den Schnitt von Halb- und Hochstämmen. Kurs II dauert zwei Tage und findet in den Winterferien, am 29. und 30. Dezember, statt. Die Kursgebühr beträgt 50 Euro pro Teilnehmer. Kurs III umfasst drei Schulungstage - vom 21. bis 23. Januar - und vermittelt vor allem umfassende und tiefgehende Kenntnisse zur Baumpflege von Halb- und Hochstämmen. Dieser Kurs kostet 70 Euro pro Teilnehmer.

Alle Kurse richten sich an Neueinsteiger, aber auch an Interessenten, die ihre Kenntnisse im Obstbaumschnitt auffrischen oder vertiefen möchten. Die Kurse finden jeweils ganztägig von 8:30 bis 16 Uhr in Streuobstwiesen, Gärten oder Obstanlagen im Enzkreis statt. Ergänzend und als Abrundung für die praktischen Schnittkurse werden die Fachthemen Obstbaumschnitt, Obstsorten und Obstkrankheiten/-schädlinge an drei Abenden Corona-bedingt bei einem Webseminar vermittelt; es dauert eineinhalb bis zwei Stunden. Kursteilnehmer ohne Computer oder Internetanschluss erhalten die Vortragsunterlagen in Papierform. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen nimmt das Landwirtschaftsamt bis 6. November unter Telefon 07231 308-1800 oder per Mail an [landwirtschaftsamt@enzkreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@enzkreis.de) entgegen. Dort gibt es auch nähere Auskünfte zu den Kursen.

#### **„Willkommen am Familientisch – Ernährung für kleine Kinder“: Vortrag am 20. Oktober**

„Willkommen am Familientisch“ heißt es am Dienstag, 20. Oktober, von 9:30 – 11:30 Uhr im Landwirtschaftsamt. Claudia Vögele, Elternberaterin und BeKi-Referentin, informiert darüber, wie eine abwechslungsreiche, kindgerechte Kost für kleine Kinder bis drei Jahren gelingen und wie sie in Familienmahlzeiten umgesetzt werden kann.

Der Vortrag ist kostenfrei; allerdings ist eine Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer 07231 308-1800 oder per E-Mail an [landwirtschaftsamt@enzkreis.de](mailto:landwirtschaftsamt@enzkreis.de)

#### **„Frauen bringen es auf den Punkt - in der Kommunalpolitik überzeugen“ - Kommunalpolitisches Seminar für Frauen am 11. November**

Die Kommunikation im Gemeinderat, Kreistag oder Ortschaftsrat verlangt häufig mehr als gute Sachargumente. In emotional aufgeladenen Sitzungen, unter Zeitdruck und bei strengen Verfahrensregeln ist es oft sehr schwer, den eigenen Standpunkt überzeugend einzubringen. In einem Seminar am Mittwoch, 11.

November, um 19 Uhr in der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis gibt Sabine Schlager, kommunalpolitische Referentin aus Tübingen, Tipps zum kurzen und prägnanten Argumentieren, so dass es gelingt, bei den eigenen Redebeiträgen den Faden nicht zu verlieren.

„Durch die Hilfestellungen von Frau Schlager sollen Frauen sich auf politischem Terrain sicherer fühlen“, erklärt die Gleichstellungsbeauftragte des Enzkreises, Kinga Golomb, den Hintergrund des Seminarangebots. „Viel zu oft lassen Frauen in der Kommunalpolitik sich in männerdominierten Gremien verunsichern“, ergänzt Susanne Brückner, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Pforzheim. Gemeinsam mit der Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis bieten die beiden daher den Seminarabend an, der Teil der politischen Seminarreihe für Frauen „Mitmischen – Einmischen – Aufmischen“ ist.

Interessierte Frauen können sich bis zum 4. November per Mail an [gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de](mailto:gleichstellungsbeauftragte@enzkreis.de)

anmelden. Die Teilnehmerinnenzahl ist aufgrund der Corona-Hygienebestimmungen begrenzt. **2017, 19:00**

## **BEKANNTMACHUNGEN ANDERER ÄMTER**

### **Dritte Teil der Serie zur Grundrente:**

#### **Die Berechnung des Zuschlags**

Bei der Grundrente handelt es sich um einen Zuschlag, der über

Rentenpunkte berechnet und gemeinsam mit der Rente ausbezahlt wird. Damit der Zuschlag ermittelt werden kann, muss die Deutsche Rentenversicherung (DRV) die Versicherungskonten aller Rentner und Rentenantragsteller durchsehen. Dabei gehen in die Berechnung alle Monate im Versicherungsleben ein, die durch Pflichtbeiträge, Kindererziehung, Pflegezeiten oder Krankheit beziehungsweise Reha mindestens 30 Prozent des Durchschnittsverdienstes aller Versicherten im jeweiligen Jahr erreichen.

Aus diesen sogenannten Grundrenten-Bewertungszeiten wird dann ein monatlicher Durchschnitt gebildet. Wenn dieser Durchschnitt zwischen 30 und 80 Prozent liegt, dann wird der ermittelte Wert verdoppelt. Anschließend erfolgt eine Begrenzung auf 80 Prozent, sofern mindestens 35 Jahre an Grundrentenzeiten vorhanden sind. Wenn die individuellen Grundrentenzeiten zwischen 33 und 35 Jahren liegen, dann wird die Begrenzung zwischen 40 und 80 Prozent gestaffelt. Der Aufschlag wird anschließend zur Stärkung des Versicherungsprinzips noch pauschal um 12,5 Prozent gemindert.

Den so ermittelten Zwischenwert multipliziert man nun mit der Anzahl an Grundrenten-Bewertungszeiten (maximal 420 Monate), so dass sich die zusätzlichen Rentenpunkte ergeben. Der Wert eines solchen Punktes beträgt aktuell 34,19 Euro.

Beratungen zu einem individuellen Grundrentenanspruch können derzeit noch nicht in den Regionalzentren und Außenstellen der DRV Baden-Württemberg stattfinden. Die DRV informiert rechtzeitig, ab wann dies möglich sein wird. Um dem großen Informationsbedarf seitens der Rentnerinnen und Rentner gerecht zu werden, hat die DRV im Internet eine spezielle Themenseite mit allen Meldungen, häufigen Fragen und konkreten Beispielen rund um die Grundrente unter <http://www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente> veröffentlicht.